

### Disinfector 85% gel

Ersetzt Version vom: 27.11.2018 Überarbeitet am: 13.08.2019

Version: 3.0.0

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Disinfector 85% gel

Gruppenname: Disinfection products

Waren Nr

Waren Nr	Beschreibung
3756	120 ml
3766	1 L
3963	1 L (BiB)
3964	600 ml
6110A	Plum ref.

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Empfohlene Anwendungen:** Desinfektionsmittel PT 1 Menschliche Hygiene

Händedesinfektion

Biozid. Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und

Produktinformationen lesen.

Nicht empfohlene Verwendungen: Das Produkt ist nicht geeignet zur Flächendesinfektion.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Assens

#### Hersteller

Ort:

Firma: KiiltoClean A/S

Adresse: Frederik Plums Vej 2

**PLZ**: 5610

Land: DÄNEMARK

E-Mail: info@plum.dk

**Telefon:** +45 64712112 **Fax:** +45 64712125

Homepage: www.plum.dk

### 1.4. Notrufnummer

030/19240 (Giftnotruf Berlin) Das Notfalltelefon ist 24 Std. erreichbar.

### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**CLP-Klassifizierung:** Flam. Liq. 2;H225 Eye Irrit. 2;H319

Wesentliche Auswirkungen: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente



### Disinfector 85% gel

Ersetzt Version vom: 27.11.2018 Überarbeitet am: 13.08.2019

Version: 3.0.0

#### **Piktogramme**



Signalwörter: Gefahr

H-Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.H319 Verursacht schwere Augenreizung.

P-Sätze

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten.

Nicht rauchen.

P305+351+338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell

vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

#### Zusätzliche Informationen

Verwendung: Hygienische Händedesinfektion.

Art der Formulierung: Gel

Wirkstoffe: 682 g/kg ethanol und 131 g/kg propan-2-ol.

Dosierung: Mindestens 3 ml. verreiben und die saubere und trockene Hände vollflächig einreiben während mind. 30 Sekunden

sobald die Hände trocken sind (EN1500).

Entsorgung: Die Verpackung ist als Kunststoffverpackung zu sortieren und der Inhalt als gefährlicher Abfall.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Substanzen.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

Stoff	CAS-Nr	EG-Nr.	REACH-RegNr.	Konzentration	Bemerkung	CLP- Klassifizierung
Ethanol	64-17-5	200-578-6	01-2119457610- 43-xxxx	60 - 70%		Flam. Liq. 2;H225 Eye Irrit. 2;H319
2-Propanol	67-63-0	200-661-7	01-2119457558- 25-xxxx	10 - 20%		Flam. Liq. 2;H225 Eye Irrit. 2;H319 STOT SE 3;H336
2-Methylpropan- 2-ol	75-65-0	200-889-7		< 1%		Flam. Liq. 2;H225 Eye Irrit. 2;H319 Acute Tox. 4;H332 STOT SE 3;H335
Glycerin	56-81-5			~ 1%		
2-Amino-2- methylpropanol	124-68-5	204-709-8		< 0,1%		Skin Irrit. 2;H315 Eye Irrit. 2;H319 Aquatic Chronic 3;H412

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Bei

Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Das Produkt ist für den Kontakt mit der Haut gedacht. Bei Brennen bei Kontakt mit Wunden

mit Wasser abspülen.



### Disinfector 85% gel

Ersetzt Version vom: 27.11.2018 Überarbeitet am: 13.08.2019

Version: 3.0.0

Augenkontakt: Augen sofort für mindestens 5 Minuten mit Wasser ausspülen (am besten mit

Augenspülflasche). Auge dabei weit öffnen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen.

Ärztlichen Rat suchen.

Verbrennungen: Gründlich mit Wasser abspülen, bis der Schmerz aufhört. Kleidung entfernen, die nicht an

der Haut klebt und ärztlichen Rat suchen/Transport ins Krankenhaus veranlassen. Sofern

möglich, bis zum Eintreffen medizinischer Hilfe weiter spülen.

Allgemein: Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Direkter Augenkontakt kann zu Reizungen führen. Die von dem Produkt freigesetzten organischen Lösungsmitteldämpfe können Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine besondere umgehende Behandlung erforderlich. Symptome behandeln.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Löschen mit Pulver, Schaum, Kohlendioxid oder Wassernebel. Noch nicht entzündete

Bestände mit Wasser oder Wassernebel kühlen.

Ungeeignete Löschmittel: Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Erwärmung/Feuer können unter Einwirkung von Luft explosive Gemische entstehen. Bei Brand zersetzt sich das Produkt und kann folgende gefährliche Gasarten bilden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Falls gefahrlos möglich, Behälter aus der Gefahrenzone bringen. Dämpfe und Rauchgase nicht einatmen. Für Frischluft sorgen. Umluftunabhängiges Atemgerät und Chemie-Schutzanzug nur dort tragen, wo ein (enger) persönlicher Kontakt wahrscheinlich ist.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes

Personal:

Falls gefahrlos möglich, Leck abdichten. Für ausreichende Belüftung sorgen. Rauchen und offenes Feuer verboten. Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Entladungen ergreifen. Funkenfreie Werkzeuge und explosionsgeschützte Maschinen verwenden. Bei Spritzgefahr

Schutzbrille tragen. Bei ungenügender Belüftung Atemschutz tragen.

Einsatzkräfte: Zusätzlich zu Obigem: Normale Schutzkleidung gemäß EN 469 wird empfohlen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Es dürfen keine größeren Mengen von verschütteter Substanz und Rückständen in die Kanalisation gelangen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem, nicht brennbaren Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen. Geringe Mengen verschütteter Substanz mit einem Tuch aufnehmen. Mit Wasser nachspülen. Für gute Lüftung sorgen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte



### Disinfector 85% gel

Ersetzt Version vom: 27.11.2018 Überarbeitet am: 13.08.2019

Version: 3.0.0

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung. Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Das Produkt nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Entladungen ergreifen. Funkenfreie Werkzeuge und explosionsgeschützte Maschinen verwenden. Rauchen und offenes Feuer verboten. Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit Hände waschen. Zugang zu fließendem Wasser und Augenspülflasche ist erforderlich.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Muss sicher gelagert werden und darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. In fest verschlossener Originalverpackung lagern. Nicht dem Sonnenlicht oder anderen Lichtquellen aussetzen. Aufbewahrungstemperatur: 0-30 °C. Lagerklasse gemäß TRGS 510: 3

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Nein.

#### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

### **Berufliche Expositionsgrenze**

Stoffname	Spitzenbegrenz ung	ppm	mg/m3	Faser/cm3	Kommentare	Bemerkung
2-Propanol	2(II)	200	500			Υ
Glycerol-	2(1)		200			E, Y
2- Methylpropan- 2-ol	4(II)	20	62			Y
2-Amino-2- methylpropanol	2(II)	1	3,7			H, Y
Ethanol	4(II)	200	380			Υ

E = Einatembare Fraktion

Messmethoden: Die Einhaltung der angegebenen Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz lässt sich anhand von entsprechenden Hygienemessungen überprüfen.

Rechtsgrundlage:

Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900, Ausgabe Januar 2006. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2018.

#### DNEC

PNEC							
Ethanol, cas-no 64-17-5							
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Extrapolationsmethode	Bemerkung			
PNEC Wasser (intermittierende Freisetzung)	2,75 mg/l						
PNEC Wasser (Meerwasser)	0,79 mg/l						
PNEC Wasser (intermittierende Freisetzung)	2,75 mg/l						

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

<sup>2(</sup>I) = 15-Minuten-Mittelwert: Überschreitungsfaktor 2, Kategorie für Kurzzeitwerte (I) - Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe

<sup>4(</sup>II) = 15-Minuten-Mittelwert: Überschreitungsfaktor 4, Kategorie für Kurzzeitwerte (II) -

<sup>2(</sup>II) = 15-Minuten-Mittelwert: Überschreitungsfaktor 2, Kategorie für Kurzzeitwerte (II) -Resorptiv wirksame Stoffe



### Disinfector 85% gel

Überarbeitet am: 13.08.2019 Ersetzt Version vom: 27.11.2018 Version: 3.0.0 PNEC Sediment 3,6 mg/kg (Frischwasser) PNEC Sediment 2,9 mg/kg (Meerwasser) PNEC STP (Abwasserbehandlungs 580 mg/l anlage) PNEC Boden 0,63 mg/kg PNEC Wasser 0,96 mg/l (Frischwasser) 2-Propanol, cas-no 67-63-0 Exposition Wert Bewertungsfaktor Extrapolationsmethode Bemerkung PNEC Wasser 140,9 mg/l (Frischwasser) PNEC Wasser 140,9 mg/l (Meerwasser) PNEC Wasser (intermittierende 140,9 mg/l Freisetzung) PNEC STP (Abwasserbehandlungs 2251 mg/l anlage) PNEC Boden 552 mg/kg dw PNEC Boden 28 mg/kg

#### **DNEL - Arbeitnehmer**

Ethanol, cas-no 64-1	Ethanol, cas-no 64-17-5					
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparamt er	Bemerkung	
Inhalativ DNEL (Akute/Kurzzeit- Exposition - lokale Wirkungen)	1900 mg/m³					
Dermal DNEL (Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen)	343 mg/kg bw/day					
Inhalativ DNEL (Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen)	950 mg/m³					
- Systemisone						

### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparamt er	Bemerkung
Dermal DNEL (Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen)	888 mg/kg bw/day				
Inhalativ DNEL (Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen)	500 mg/m³				

#### DNEL - die allgemeine Öffentlichkeit



### Disinfector 85% gel

Ersetzt Version vom: 27.11.2018 Überarbeitet am: 13.08.2019

Version: 3.0.0

Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparamt er	Bemerkung
Dermal DNEL (Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen)	206 mg/kg bw/day				
Oral DNEL (Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen)	87 mg/kg bw/day				
Inhalativ DNEL (Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen)	114 mg/m³				
Inhalativ DNEL (Akute/Kurzzeit- Exposition - lokale Wirkungen)	950 mg/m³				

#### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparamt er	Bemerkung
Dermal DNEL (Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen)	319 mg/kg bw/day				
Oral DNEL (Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen)	26 mg/kg bw/day				
Inhalativ DNEL (Langzeit-Exposition - systemische Wirkungen)	89 mg/m³				

Tragen Sie die unten angegebene persönliche Schutzausrüstung.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Steuerungseinrichtungen:

Persönliche Schutzausrüstung, Nicht erforderlich.

Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Augenschutz gemäß EN 166. Augen-/Gesichtsschutz:

Persönliche Schutzausrüstung, Nicht erforderlich.

Schutz der Haut:

Geeignete technische

Handschutz:

Persönliche Schutzausrüstung, Das Produkt ist für den Kontakt mit der Haut gedacht. Geeignete Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk/Nitrilkautschuk sind bei längerem Kontakt empfohlen (Bei der Reinigung

größerer Mengen).

Persönliche Schutzausrüstung, Nicht erforderlich.

Atemschutz:

Begrenzung und Überwachung Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen. der Umweltexposition:

### **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Parameter	Wert/Finheit



### Disinfector 85% gel

Überarbeitet am: 13.08.2019 Ersetzt Version vom: 27.11.2018

Version: 3.0.0

	Volcion: c.c.
Zustand	Gel
Farbe	Klar
Geruch	Alkohol
Löslichkeit	Löslich in Folgendem. Wasser.
TEXPLOSIVE FIGERSCHAREN.	Durch die Verbindung der Dämpfe mit Luft können explosive Gemische entstehen.
Oxidationseigenschaften	N/A

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
pH (Lösung zum Gebrauch)	Keine Daten	
pH (Konzentrat)	7 - 10	
Schmelzpunkt	Keine Daten	
Gefrierpunkt	Keine Daten	
Siedebeginn und Siedebereich	78 °C	
Flammpunkt	< 21 °C	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten	
Entzündbarkeitsgrenzen	Keine Daten	
Explosionsgrenze	Keine Daten	
Dampfdruck	Keine Daten	
Dampfdichte	Keine Daten	
Relative Dichte	Keine Daten	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten	
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten	
Zersetzungstemperatur	Keine Daten	
Viskosität	Keine Daten	
Geruchsschwelle	Keine Daten	

#### 9.2. Sonstige Angaben

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
Dichte	0,8 - 0,9 g/cm³	

#### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit Folgendem: Starke Oxidationsmittel.

Bei Erwärmung/Feuer können unter Einwirkung von Luft explosive Gemische entstehen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Erwärmung schützen und von Zündquellen fernhalten.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand oder starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und kann folgende gefährliche Gasarten bilden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.



### Disinfector 85% gel

Ersetzt Version vom: 27.11.2018 Überarbeitet am: 13.08.2019

Version: 3.0.0

### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität - oral:

#### Ethanol, cas-no 64-17-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		> 2000mg/kg		OECD TG 401	Lieferant

#### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		> 2000mg/kg			Lieferant

Verschlucken kann zu Unwohlsein führen. Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### Akute Toxizität - dermal:

#### Ethanol, cas-no 64-17-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen	LD50		> 2000mg/kg		OECD TG 402	Lieferant

#### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen	LD50		> 2000mg/kg			Lieferant

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### Akute Toxizität - inhalativ:

#### Ethanol, cas-no 64-17-5

, 	T44	F	\\/t	Manalaharian	T = =4:== = 4 = = =  =	0
Organismus	restart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	restmethode	Quelle
Maus		4 h	> 20mg/l			Lieferant

### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LC50	8 h	> 20mg/l			Lieferant

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### Ätzend/reizend für die Haut

#### Ethanol, cas-no 64-17-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen	Reizung				OECD TG 404	Lieferant

#### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen				Nicht reizend		Lieferant

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

#### Ethanol, cas-no 64-17-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen				Mäßige Augenreizung	OECD TG 405	Lieferant

### 2-Propanol, cas-no 67-63-0



### Disinfector 85% gel

Ersetzt Version vom: 27.11.2018 Überarbeitet am: 13.08.2019 Version: 3.0.0

Kaninchen Reizend Lieferant

Reizt die Augen. Erzeugt Brennen und Tränenfluss.

#### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

#### Ethanol, cas-no 64-17-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Meerschweinche				Nicht	OECD TG 406	Lieferant
n				sensibilisierend	0200 10 400	Lielelalit

#### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

	Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
N r	Meerschweinche n	Buehler-Test			Nicht sensibilisierend		Lieferant

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

Keimzellmutagenität: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Krebserzeugende Eigenschaften:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Reproduktionstoxizität: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Einmalige STOT-Exposition:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Wiederholte STOT-Exposition: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Aspirationsgefahr: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Andere toxikologische Eigenschaften:

Die von dem Produkt freigesetzten organischen Lösungsmitteldämpfe können

Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen. Das Produkt muss nicht klassifiziert

werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

#### Ethanol, cas-no 64-17-5

Ethanon, due no et il e							
Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fisch	Leuciscus idus melanotus	48 h		> 100mg/l			Lieferant
Algen oder andere Wasserpflanze n	Chlorella pyrenoidosa			5000 mg/l			Lieferant
Krebstiere	Daphnia magna	24 h		> 100mg/l			Lieferant
Bakterien	Pseudomonas putida	16 h		6500 mg/l			Lieferant

#### 2-Propanol, cas-no 67-63-0

Organismus		Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fisch	Leuciscus idus melanotus	48 h	LC50	> 100mg/l			Lieferant
Krebstiere	Daphnia magna	48 h	EC50	> 100mg/l			Lieferant



### Disinfector 85% gel

Ersetzt Version vom: 27.11.2018 Überarbeitet am: 13.08.2019

Version: 3.0.0

Algen oder					
andere Wasserpflanze	Scenedesmus subspicatus	72 h	> 100mg/l		Lieferant
n					

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Voraussichtlich biologisch abbaubar. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation erwartet. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Testdaten sind nicht erhältlich.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Substanzen.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Nicht bekannt.

#### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Unnötige Emission vermeiden. Verschüttete Substanz und Abfall in geschlossenen, auslaufsicheren Behältern sammeln und bei der örtlichen Schadstoffsammelstelle entsorgen.

Abwischlappen mit organischen Lösemitteln: AVV-Schlüssel: 15 02 02 Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Leere, gesäuberte Verpackung sollte dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackung sollte gemäß örtlicher Abfallbeseitigungsordnung entsorgt werden.

**Abfallkategorien:** 16 03 05\* organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Landtransport	(ADR/RID)

14.1. UN-Nummer: 1987 14.4. Verpackungsgruppe:

**14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung:**ALKOHOLE, N.A.G. **14.5. Umweltgefahren:**Das Mittel soll nicht als umweltgefährlich (Symbol:

(2-Propanol) unweitgerannich (Symbol: Fisch und Baum) etikettiert

werden.

**14.3.** 3

Transportgefahrenklassen:
Gefahrenkennzeichnung(en):

Gefahrennummer: 33 Tunnelbeschränkungscode D/E

:

Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer: 1987 14.4. Verpackungsgruppe: II

3



### Disinfector 85% gel

Ersetzt Version vom: 27.11.2018

Überarbeitet am: 13.08.2019

Version: 3.0.0

14.2. Ordnungsgemäße UN-

ALCOHOLS, N.O.S.

14.5. Umweltgefahren: Das Mittel soll nicht als

Versandbezeichnung:

(Ethanol) (propan-2-ol) umweltgefährlich (Symbol: Fisch und Baum) etikettiert

werden.

14.3. 3

Transportgefahrenklassen:

Gefahrenkennzeichnung(en):

Transport in Tankbehältern: Nicht anwendbar.

Seefracht (IMDG)

14.1. UN-Nummer: 1987

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen:

ALCOHOLS, N.O.S.

(Ethanol)

(propan-2-ol)

3

Name(n) umweltgefährlicher Stoffe:

Gefahrenkennzeichnung(en):

F-E, S-D

14.4. Verpackungsgruppe: Bei diesem Mittel handelt 14.5. Umweltgefahren:

es sich nicht um ein Marine

Pollutant (MP).

**IMDG** Code segregation group:

- Keine -

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer:

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

ALCOHOLS, N.O.S.

(Ethanol) (propan-2-ol)

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transportgefahrenklassen: Gefahrenkennzeichnung(en): 3 14.4. Verpackungsgruppe: 14.5. Umweltgefahren:

Nein.

14.3

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

Sonstige Information:

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Sondervorschriften:

RICHTLINIE 98/8/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten. Wenn zuständig: VERORDNUNG (EU) Nr.

528/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Bereitstellung

auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten.

RICHTLINIE 2012/18/EU (Seveso), P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN: Spalte 2:

5000 t, Spalte 3: 50000 t.

Wassergefährdungsklasse: 1 (Ethanol, Nummer 96)

1 (Prpoan-2-ol, Nummer 135) 1 (Glycerol, Nummer 116)

1 (2-Methyl-2-propanol, Nummer 219)

1 (2-Amino-2-methylpropanol, Nummer 4183)

Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS):

Keine

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung



### Disinfector 85% gel

Ersetzt Version vom: 27.11.2018 Überarbeitet am: 13.08.2019

Version: 3.0.0

**Sonstige Information:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen

Version	Überarbeitet am	Verantwortlich	Änderungen
1.0.0	01.12.2017	Plum A/S (SKP)	Neu
2.0.0	27.11.2018	Plum A/S (SKP)	1, 16
3.0.0	13.08.2019	IKIIITO JEAN A/S (SKP)	Waren Nr, 1.2, 1.3, 2.1, 3.2, 5.2, 6.3, 7.2, 8.1, 8.2, 16

Abkürzungen: DNEL: Derived No Effect Level

> PNEC: Predicted No Effect Concentration STOT: Specific Target Organ Toxicity PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative

Referenzen zu Literatur und

Datenquellen:

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES

RATES vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und

Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von

Stoffen und Gemischen (CLP).

VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von

Biozidprodukten (BPR).

VERORDNUNG (EU) 2015/830 DER KOMMISSION (SDS).

**Sonstige Information:** Haltbarkeit: 30 Monate. Weitere Informationen können unter info@plum.dk oder per

Telefon unter +45 6471 2112 angefordert werden.

**Trainingsrat:** Voraussetzung ist eine gründliche Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblatts.

Datum: 13.08.2019

Einstufungsmethode: Berechnung auf dem Hintergrund der Gefahren für die bekannten Bestandteile. Prüfdaten.

#### Liste der relevanten H-Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Kann die Atemwege reizen. H335

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### SDB wird vorbereitet durch

Firma: KiiltoClean A/S

Adresse: Frederik Plums Vej 2

PLZ: 5610 Ort: Assens



## Disinfector 85% gel

Überarbeitet am: 13.08.2019 Version: 3.0.0 Ersetzt Version vom: 27.11.2018

DÄNEMARK Land: E-Mail: info@plum.dk Telefon: +45 64712112 Fax: +45 64712125 Homepage: www.plum.dk

Dokumentensprache: DE